

Inhalt

1 Einleitung	9
2 Theoretische Werkzeuge	22
2.1 Migration	24
2.1.1 Migration und Bewegung	24
2.1.2 Paradigmen der Migrationsforschung	26
2.1.3 Transnationale Migration und Räume	28
2.1.4 Transnationalität und <i>Citizenship</i> in Europa	31
2.1.5 Aktualität und Geschichte von Transnationalisierung – Perspektivität und Erinnerung an Migration	35
2.1.6 Diaspora-Konzepte oder Denken aus der Perspektive der Bewegung	39
2.2 Geschichte, Macht, Perspektive und Verflechtung	45
2.2.1 Perspektive, Macht und Kolonialität	46
2.2.2 Geschichtsschreibung jenseits der Nation	53
2.2.3 <i>Entangled History</i>	55
2.2.4 Transnationale Geschichtsschreibung, Transterritorialität und Translokalität	56
2.2.5 <i>Histoire croisée</i>	60
2.3 Genealogie	64
2.3.1 Vervielfältigung der Herkunft	66
2.3.2 Analyse von Technologien und Verfahren	67
3 Genealogie der Migrationen zwischen Spanien und Argentinien	70
3.1 Historiographie – Stand der Forschungen zur Migration zwischen Spanien und Argentinien	75
3.2 Bewegungen der Unabhängigkeit	85
3.2.1 Regulierte Migration während der Kolonialzeit	86
3.2.2 Die Republik der ‚nativos‘ – Nation und Territorium	89
3.2.3 Nation und Einwanderung: <i>Gobernar es poblar</i>	95

3.3 Aus- und Einwanderungen – ein umkämpftes Feld zwischen Argentinien und Spanien in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts	102
3.3.1 Argentinische Politiken der Einwanderung	102
3.3.2 „La Fiebre de la emigración“ – Diskurse über Auswanderung in Spanien	110
3.3.3 Spanische Auswanderungspolitik	113
3.3.4 Netzwerke und Strategien der Migration	115
3.4 Spanisch-argentinische Nationalismen – Abgrenzung und Verbundenheit: Die spanisch-argentinische Verbindung zwischen Panhispanismus und Antihispanismus um 1900	117
3.4.1 Argentinisierung oder anti-spanische Propaganda – der spezifische Konflikt mit der spanischen Community	119
3.4.2 Spaniens Amerika-Bezug: enttäuschte Mutter oder solidarische Brüderlichkeit	124
3.4.3 Argentinischer Panhispanismus – die spanisch-argentinische Seele versus kosmopolite MigrantInnen	129
3.4.4 Die ‚Soziale Frage‘ und die Migration – Ethnisierung des Sozialen und transnationale ArbeiterInnenbewegung	136
3.5 Migrationen in den 1930er und 40er Jahren – zwischen Exil und Hispanidad	143
3.5.1 Migrationen und Flucht während des Bürgerkriegs und des Zweiten Weltkriegs	145
3.5.2 Von der ersten Diktatur bis zur Nachkriegszeit: Zusammenarbeit zwischen Perón und Franco	155
3.6 Migrationspolitiken zwischen Hispanidad, Diktaturen und der Europäischen Union	166
3.6.1 Spanien: Migrationen und Migrationspolitik im Zeichen von Hispanidad und Nützlichkeitserwägungen	168
3.6.2 Argentinien: Migrationen und Migrationspolitik im Zeichen der <i>Doctrina de Seguridad Nacional</i>	176
3.6.3 Spaniens Wandel vom Aus- zum Einwanderungsland – zwischen Lateinamerika und Europa	184

3.6.4 Argentiniens Wandel vom Einwanderungsland (für EuropäerInnen) zum lateinamerikanischen Auswanderungsland und die ‚Krise‘	205
4 Auswertung des Diskurses über die Auswanderung von Argentinien nach Spanien in <i>El País</i>, <i>Página/12</i> und <i>Clarín</i> 2000 bis 2005	211
4.1 Methodisches Vorgehen und Analysekörper	214
4.1.1 Heuristik und Perspektive	214
4.1.2 Erstellung des Analysekörpers und Auswertungsverfahren	215
4.2 Thematische Elemente der Diskurse	223
4.2.1 Auswanderung als Symptom der Krise, Argentinien als transterritorialer Raum – Elemente des argentinischen Diskurses über Auswanderung	224
4.2.2 Spanien als europäisches Einwanderungsland – Themen des spanischen Diskurses über Einwanderung aus Argentinien	250
4.3 Aktualisierung historischer Bewegungen im Diskurs angesichts der aktuellen Migrationen – Analyse ausgewählter Kommentare	265
4.3.1 Geschichte der Bewegungen und Erinnerung	267
4.3.2 Bewegungen und Europa	286
4.3.3 Bewegungen und Beziehungen	302
4.3.4 Rechte der Migrierenden und Formen der Reziprozität	310
5 Schluss und Ausblick – zwei Sprechweisen über Migration und Gesellschaft	319
6 Bibliographie	328